

Gemeinde Lautertal (Odenwald)

N i e d e r s c h r i f t

über die 24. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung am 07. Februar 2019

Ort:	Heidenberghalle im Ortsteil Gadernheim
Beginn:	19.38 Uhr
Ende:	22.55 Uhr
Tagesordnung:	laut Einladung
Anwesend:	Gemeindevertreter/innen (Anwesenheitsliste als Anlage)
nicht anwesend:	Anja Müller (CDU) Christiane Stock (CDU)

01 . Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Dr. Günter Haas, eröffnet die 24. öffentliche Sitzung um 19.38 Uhr und begrüßt die Mitglieder der Gemeindevertretung, Bürgermeister Andreas Heun, die Mitglieder des Gemeindevorstandes, die Presse sowie alle Gäste, die heute an der Sitzung teilnehmen.

Außerdem begrüßt der Vorsitzende Herrn Marco Mazza, der für die ausgeschiedene Gemeindevertreterin Mandy Kaffenberger nachgerückt ist.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Einwände dagegen werden nicht erhoben.

Gemeindevertreter Tobias Pöselt (SPD) beantragt die Tagesordnungspunkte 14 und 15 vor Tagesordnungspunkt 13 zu beraten.

Gemeindevertreter Alexander Roß erscheint während der Beratung.

Abstimmung über den Antrag:

Die Gemeindevertretung beschließt die Tagesordnungspunkte 14 und 15 vor Tagesordnungspunkt 13 zu beraten.

Abstimmungsergebnis: Ja: **14** Nein: **13** Enthaltungen: **2**

TOP 02. Antrag der SPD-Fraktion bezüglich der Einführung eines Bieterwettstreits bei Verkäufen von gemeindlichen Grundstücken hier: Bericht aus der Sitzung des Haupt-, Finanz und Wirtschaftsausschusses am 11.12.2018 (Sitzung der Gemeindevertretung am 18.12.2018, TOP 16)

Der stellv. Vorsitzende des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses, Martin Grzebellus berichtet aus der Sitzung des HFWA und trägt die Beschlussempfehlung vor.

Nach kontroverser Diskussion stellt Gemeindevertreter Ernst Neuschild einen Geschäftsordnungsantrag auf Schluss der Debatte.

Abstimmungsergebnis: Ja: **23** Nein: **1** Enthaltungen: **5**

Abstimmung über den Antrag der SPD-Fraktion:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt zu prüfen, ob bei zukünftigen von Bürgern angefragten Grundstücksgeschäften (Erwerb von Gemeindeeigentum) vor der Entscheidung grundsätzlich immer eine öffentliche Ausschreibung erfolgen sollte. Anderen möglichen und noch unbekanntem Interessenten soll damit die Möglichkeit eingeräumt werden, sich an einem Bieterwettstreit beteiligen zu können.

Das Prüfungsergebnis wird anschließend im Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss beraten.

Abstimmungsergebnis: Ja: **12** Nein: **17** Enthaltungen: **0**

Abstimmung über die Beschlussempfehlung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses:

Die Gemeindevertretung beschließt, die in der Sitzung der Gemeindevertretung vom 16.08.2018 verwiesenen Anträge an den Gemeindevorstand zu verweisen mit der Maßgabe die Kriterien in Form eines Konzeptes zu erarbeiten.

Abstimmungsergebnis: Ja: **28** Nein: **0** Enthaltungen: **1**

TOP 03. Antrag der SPD-Fraktion bezüglich der Prüfung einer Leinenpflicht für Hunde während der Brut- und Setzzeit im Gemeindegebiet der Gemeinde Lautertal (Sitzung der Gemeindevertretung am 18.12.2018, TOP 17)

Abstimmung über den Antrag:

Die Gemeindevertretung beschließt den Gemeindevorstand zu beauftragen, zu prüfen, ob und unter welchen Bedingungen es möglich ist während der Brut- und Setzzeit (1. März bis 30. Juni) zum Schutz der Wildtiere eine Leinenpflicht für Hunde im Gemeindegebiet Lautertal einzuführen. Das Prüfergebnis soll anschließend im Bau-, Umwelt- und Infrastrukturausschuss beraten werden.

Abstimmungsergebnis: Ja: 27 Nein: 1 Enthaltungen: 1

TOP 04: Bericht des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Der Vorsitzende, Herr Dr. Haas teilt mit, dass sich der Ältestenrat in den nächsten Monaten mit folgenden Punkten beschäftigen soll:

- Festlegung der gesetzl. Zahl der Gemeindevertreter
- Modifikation der Entschädigungssatzung
- Überarbeitung der Geschäftsordnung zu
 - a) Sitzungsbeginn, b) Sitzordnung, c) sonstige angezeigte Punkte

TOP 05: Mitteilungen des Gemeindevorstandes

1. Die Arbeiten an der Übergabestation (Pumpstation) für die Wasserlieferungen der Riedgruppe Ost am Ortseingang Elmshausen sind inzwischen abgeschlossen. Die offizielle Inbetriebnahme erfolgte am 21. Januar 2019. Die Gemeinde Lautertal hat hierfür rund 250.000 € investiert.
2. Die Sanierungsarbeiten des Feuerwehrgerätehauses im Ortsteil Schannenbach gehen zügig voran. Die Freiwillige Feuerwehr Schannenbach hat bereits hunderte von Arbeitsstunden geleistet und seitens der Gemeinde wurden bisher an die 40.000 € für Fliesen-, Gussasphalt-, Sanitär-, Maler- und Verputzerarbeiten sowie Türeinebauten aufgewendet.
3. Die von der Gemeindevertretung beschlossene Bürgerversammlung mit vorangestellter Ortsbesichtigung im Rahmen der Wiederaufnahme der Planungen zum Bebauungsplan

„Im Schmelzig“ im Ortsteil Elmshausen wird am 28. März 2019 stattfinden. Ein externer Moderator wird in Abstimmung mit dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung die Versammlung begleiten. Die offizielle Einladung in die Lautertalhalle wird rechtzeitig bekannt gegeben.

4. In seiner Sitzung vom 21. Januar 2019 beschloss der Gemeindevorstand die Ersatzbeschaffung einer Tragkraftspritze für die FFW Elmshausen. Der Auftrag in Höhe von rund 12.000 € netto zur Lieferung ging an eine Fachfirma in Bad Dürkheim. Mittel für diese Anschaffung waren bereits im Haushaltsplan 2018 veranschlagt.
5. Bezüglich der Förderung der Dorf- und Regionalentwicklung in Hessen – Dorferneuerung in Lautertal-Elmshausen (2010 – 2018) wird ein Schreiben des Kreises Bergstraße den Mandatsträgern zur Information vorgelegt.
6. Bezüglich der geplanten Zusammenarbeit des Jugendpflegers mit der Mittelpunktschule in Gadernheim sieht das Land Hessen eine entsprechende Kooperationsvereinbarung als schwierig an. Der Landesrechnungshof hat ebenfalls Bedenken angemeldet.
7. Es gibt eine Infobroschüre „Seniorenfreundliche Bergstraße“. Einige Exemplare sind im Rathaus erhältlich.
8. Der Gemeinde liegt der Jahresbericht 2018 der Notfallseelsorge vor. Dieser wird den Gemeindevertretern schriftlich zur Verfügung gestellt.
9. Der Gemeindevorstand hat in seiner Sitzung vom 14.01.2019 beschlossen, gemäß § 112 Abs. 5 HGO auf einen Gesamtabschluss der Haushalte für die Jahre 2015 bis einschließlich 2019 zu verzichten.

TOP 06: Bericht aus den Ausschüssen der Gemeindevertretung

Es liegen keine Berichte vor.

TOP 07: Mitteilungen und Berichte aus überörtlichen Gremien und Verbänden

1. Gemeindevertreter Rohlf berichtet aus der Sitzung des Gewässerverbandes Bergstraße, die am 05.12.2018 stattgefunden hat.
2. Gemeindevertreter Hartmut Krämer berichtet aus der Sitzung des Wasserverbandes Modaugebiet, die am 12.01.2019 stattgefunden hat.

TOP 08. Wahl eines/r Schriftführers/in in der Gemeindevertretung

Der Tagesordnungspunkt wird zurückgestellt.

TOP 09. Wahl eines Vertreters für die Verbandsversammlung des ekom 21 - KGRZ Hessen

Gemeindevertretervorsitzender Dr. Günter Haas stellt fest, dass ein Wahlvorschlag der LBL-Fraktion vorliegt.

Offene Abstimmung über folgenden Wahlvorschlag eines Vertreters für die Verbandsversammlung des ekom 21 – KGRZ Hessen

Vertreterin:	Silvia Bellmann
--------------	-----------------

Abstimmungsergebnis: Ja: **29** Nein: **0** Enthaltungen: **0**

TOP 10. 2. Änderung des Bebauungsplanes "Heidenäcker" im Ortsteil Beedenkirchen hier: a) Behandlung der eingegangenen Anregungen aus der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) sowie Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB, jeweils in Verbindung mit § 13 a BauGB

b) Beschlussfassung zur Durchführung einer erneuten förmlichen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB, jeweils in Verbindung mit § 4a Abs. 3 BauGB

Gemeindevertreter Frank Maus (GLL) stellt für die GLL-Fraktion einen Ergänzungsantrag, führt ihn aus und begründet ihn.

Die Sitzung wird um 21:20 Uhr für 5 Minuten unterbrochen und um 21:25 Uhr fortgesetzt.

Nach eingehender Debatte lässt Gemeindevertretervorsitzender, Dr. Günter Haas über den Ergänzungsantrag der GLL-Fraktion abstimmen.

Abstimmung über den Ergänzungsantrag der GLL-Fraktion:

1. Die Gemeindevertretung beschließt, dass vor einer erneuten Offenlage des BBPI „Heidenäcker“ ein Immissions-/Emissionsgutachten erstellt wird, um die Zukunftsträchtigkeit als Gewerbegebiet sicher zu stellen.
Das Ergebnis dessen wird vor einer erneuten Offenlage der Gemeindevertretung/dem Bauausschuss zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt.

Abstimmungsergebnis: Ja: **9** Nein: **18** Enthaltungen: **1**

Gemeindevertreter Jürgen Machleid nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Abstimmung über den Ergänzungsantrag der GLL-Fraktion:

2. Die Gemeindevertretung beschließt,
a) dass die erforderlichen Ausgleichsmaßnahmen in Lautertaler, möglichst in der Beedenkirchener Gemarkung durchgeführt werden.
b) dass hierbei die örtlichen Naturschutzverbände/-vereine einbezogen werden.

Abstimmungsergebnis: Ja: **11** Nein: **17** Enthaltungen: **0**

Gemeindevertreter Jürgen Machleid nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Abstimmung über den Ergänzungsantrag der GLL-Fraktion:

c) die Ausgleichsmaßnahmen innerhalb von 3 Jahren ab Gültigkeit des B-Planes abgeschlossen und durch das Lautertaler Bauamt geprüft sein sollen.

Abstimmungsergebnis: Ja: **6** Nein: **18** Enthaltungen: **4**

Gemeindevertreter Jürgen Machleid nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Abstimmung über den Beschlussvorschlag:

a) Es wird zunächst festgestellt, dass von Seiten der Öffentlichkeit im Zuge der förmlichen Beteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 13 a BauGB keine Stellungnahmen eingegangen sind. Die im Zuge der förmlichen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 13 a BauGB eingegangenen Anregungen werden entsprechend den Vorschlägen in der vorliegenden Auflistung zur Anlage I, welche Bestandteil dieser Beschlussfassung ist, behandelt und es wird gemäß dem jeweiligen Beschlussvorschlag ein Beschluss hierüber gefasst. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher

Belange, welche Anregungen zum Inhalt des Bebauungsplanes vorgebracht haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe zu unterrichten.

Abstimmungsergebnis: Ja: **28** Nein: **0** Enthaltungen: **0**

Gemeindevertreter Jürgen Machleid nimmt an der Abstimmung nicht teil.

b) Der Entwurf zum Bebauungsplan „Heidenäcker“, 2. Änderung wird als geänderter Entwurf anerkannt und zur Durchführung einer erneuten förmlichen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB, jeweils i. V. m. § 4a Abs. 3 BauGB, beschlossen. Die Dauer der erneuten Offenlage sowie die Frist zur Abgabe der Stellungnahme wird gemäß § 4a Abs. 3 BauGB auf die Dauer von 14 Tagen verkürzt.

Abstimmungsergebnis: Ja: **28** Nein: **0** Enthaltungen: **0**

Gemeindevertreter Jürgen Machleid nimmt an der Abstimmung nicht teil.

c) Des Weiteren wird beschlossen, auf dieser planerischen Grundlage die weiteren Verfahrensschritte durchzuführen. Grundlage dieses Beschlusses ist der vorgelegte, geänderte Entwurf des Bebauungsplanes „Heidenäcker“, 2. Änderung des Planungs- und Ingenieurbüros InfraPro Ingenieur GmbH & Co.KG, mit Planstand November 2018.

Abstimmungsergebnis: Ja: **23** Nein: **0** Enthaltungen: **5**

Gemeindevertreter Jürgen Machleid nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Um 22.30 Uhr stellt Gemeindevertretervorsitzender, Dr. Günter Haas gemäß § 18 Abs. 6 der Geschäftsordnung den Antrag, die Punkte 11, 12, und 14 neu (Antrag SPD-Fraktion „Sanierung altes Rathaus“) noch abzuarbeiten.

Abstimmungsergebnis: Ja: **23** Nein: **0** Enthaltungen: **5**

Gemeindevertreter Jürgen Machleid nimmt an der Abstimmung nicht teil.

- TOP 11. Aufstellung eines Bebauungsplanes "DESTAG" sowie teilbereichsbezogene Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Lautertal im Bereich des Bebauungsplanes "DESTAG" in der Gemarkung Reichenbach**
hier: a) **Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplanes "DESTAG" gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)**
b) **Aufstellungsbeschluss für die teilbereichsbezogene Änderung und Anpassung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Lautertal innerhalb des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes "DESTAG" gemäß § 2 Abs. 1 BauGB und Durchführung der beiden vorgenannten Bauleitplanverfahren im Parallelverfahren im Sinne des § 8 Abs. 3 Satz 1 BauGB**
c) **Anerkennung des vorgelegten Vorentwurfes zum Bebauungsplan "DESTAG" und der teilbereichsbezogenen Änderung des Flächennutzungsplanes sowie Beschlussfassung über die Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB auf dieser planerischen Grundlage**
-

Gemeindevertreter Wolfgang Hechler (SPD) stellt für die SPD-Fraktion einen Ergänzungsantrag.

Abstimmung über den Ergänzungsantrag:

- a) Das Aldi-Grundstück (Flurstück 106/3) wird in den Geltungsbereich des Bebauungsplanes einbezogen.
- b) Der Bachlauf des Vorbaches wird im gesamten Bereich der geplanten Neubebauung geöffnet und lagemäßig von einer amtlichen Vermessungsstelle erfasst, ebenso die Böschungsoberkanten der Lauter im gesamten Bereich des Bebauungsplanes (Nord- und Südseite). Diese Darstellungen der tatsächlichen örtlichen Gegebenheiten werden in den Entwurf des B-Planes eingetragen bevor er im Bauausschuss und im Ortsbeirat Reichenbach beraten wird.

Abstimmungsergebnis: Ja: **25** Nein: **0** Enthaltungen: **4**

TOP 12. Bildung einer Kindertagesstätten-Kommission

Gemeindevertretervorsitzender, Dr. Günter Haas stellt fest, dass aus jeder Fraktion ein Wahlvorschlag vorliegt.

Offene Abstimmung über folgende Wahlvorschläge:

LBL- Fraktion: Herr Degenfeld-Schonburg
SPD- Fraktion: Herr Pösel
GLL-Fraktion: Herr Harjes
CDU-Vorschlag: Herr Roß
Vorschlag sachkundige Bürger: Frau Ursula Kindinger-Bickel und Herr Karl Heinz Zehrbach

Abstimmungsergebnis: Ja: **29** Nein: **0** Enthaltungen: **0**

TOP 14 neu (TOP 15 alt)

Antrag der SPD-Fraktion bezüglich der Beratung über eine mögliche Sanierung des historischen Rathauses Elmshausen

Abstimmung über den Antrag:

Die Gemeindevertretung beauftragt den Bau-, Umwelt- und Infrastrukturausschuss sowie den Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss folgende Aspekte zum historischen Rathaus in Elmshausen zu beraten:

- die Räumlichkeiten zu besichtigen
- die Planungen des Architekten und das Nutzungskonzept zu sichten sowie
- eine Entscheidung zu empfehlen, ob der Sperrvermerk in Teilen oder ganz aufgehoben werden kann.

Abstimmungsergebnis: Ja: **29** Nein: **0** Enthaltungen: **0**

Es besteht Einvernehmen darüber, zum Abschluss der Sitzung noch die Anfragen gem. TOP 16 abzuarbeiten.

TOP 16. Anfragen

Bürgermeister Andreas Heun trägt die Anfragen mündlich vor.

Die Tagesordnungspunkte 13 neu (Antrag SPD-Fraktion bzgl. Vereinbarkeit von Tourismus u. Naturschutz) und 15 neu (Antrag LBL-Fraktion bezüglich Busverkehr im Bereich Beedenkirchen, usw.) werden gemäß § 18 Abs. 6 vorrangig auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung am 11.04.2019 gesetzt.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung schließt die Sitzung unter Bezugnahme auf § 18 Abs. 6 der Geschäftsordnung um 22.55 Uhr.

Dr. Günter Haas
Vorsitzender der Gemeindevertretung

Heike Mayer
Schriftführer